

# Lösung zu Übung 3

## Aufgabe 1

$$1.1 \quad \frac{|Q_{\text{Kraftwerk}}|}{\Delta t} = \frac{1}{\eta} \frac{|Q_{\text{Wärmepumpe}}|}{\Delta t}$$

$$= \frac{873}{873-282} \cdot 300 \text{ W} = 444 \text{ W}$$

Abwärme:  $444 \text{ W} - 300 \text{ W} = 144 \text{ W}$

Zum Vergleich: Energieersparnis durch Wärmepumpe:  
 $8000 \text{ W} - 300 \text{ W} = 7700 \text{ W}!$

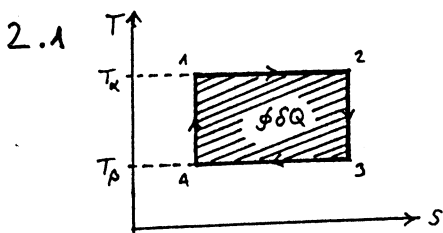
Das Argument der Propaganda ist stimmt wahrscheinlich nicht einmal bei Mitberücksichtigung realer Verluste.

$$1.2 \quad \underbrace{|Q_{34}^{\text{Kraftwerk}}|}_{\text{Abwärme}} = \underbrace{|Q_{43}^{\text{Wärmepumpe}}|}_{\text{Dem Grundwasser entnommene Wärme}}$$

gilt nur, falls  $T_{\text{Kraftwerk}} = T_{\text{Wärmepumpe}}$

Ist die Betriebstemperatur des Kraftwerks größer als die Haus- / Umwelttemperatur, so ist die Bilanz günstig, d.h.  $\eta > 1$

## Aufgabe 2



2.2  $|\delta S_A| = \delta \delta Q = Q_{12} - Q_{34}$



## Aufgabe 3

3.1 (a) Man kann die Abkühlung des Meteoriten reversibel führen, d.h. so langsam erfolgen lassen, daß der Meteorit zu jedem Zeitpunkt in einem inneren Gleichgewicht ist. Dann gilt

$$\Delta S_{\text{Met}} = \int \frac{\delta Q_{\text{Met}}}{T} = \int_{1273 \text{ K}}^{288 \text{ K}} \frac{C dT}{T}$$

wobei C die Wärmekapazität des Meteoriten bezeichnet.\* Also:

$$\Delta S_{\text{Met}} = 820 \text{ J K}^{-1} \ln \frac{288 \text{ K}}{1273 \text{ K}} = -1,22 \text{ kJ K}^{-1}$$

(b) Der Ozean nimmt die gleiche Wärmemenge auf, die der Meteorit abgibt, und zwar

$$\Delta Q_{\text{Oz}} = C \Delta T = 820 \text{ J K}^{-1} (1273 \text{ K} - 288 \text{ K}) = 807,7 \text{ kJ}$$

Die Temperatur des Ozeans bleibt dabei in bester Näherung konstant. Auch hier läßt sich die Wärmehaufnahme reversibel durchführen, also gilt

$$\Delta S_{\text{Oz}} = \int \frac{\delta Q_{\text{Oz}}}{T} = \frac{1}{288 \text{ K}} \int \delta Q_{\text{Oz}}$$

$$= \frac{\Delta Q_{\text{Oz}}}{288 \text{ K}} = 2,80 \text{ kJ K}^{-1}$$

(c) Auch wenn die beiden Teilsysteme - für sich betrachtet - zu jedem Zeitpunkt in einem inneren Gleichgewicht sind, ist das Gesamtsystem vor dem Temperaturengleich nicht im Gleichgewicht. Das Gesamtsystem durchläuft also einen irreversiblen Prozeß, daher erwartet man, daß  $\Delta S_{\text{Gesamt}} > 0$ . In der Tat gilt

$$\Delta S_{\text{Gesamt}} = \Delta S_{\text{Met}} + \Delta S_{\text{Oz}} = 1,58 \text{ kJ K}^{-1}$$

3.2 Die kinetische Energie des Meteoriten  $E_{\text{kin}} = \frac{1}{2} m v^2 = 1,54 \text{ kJ}$  wird bei einer Temperatur von  $1000 \text{ }^\circ\text{C}$  in Wärme umgewandelt, also

$$\Delta S_{\text{kin}} = \frac{1540 \text{ J}}{1273 \text{ K}} = 1,21 \text{ J K}^{-1}$$

Der Betrag der Bewegungsenergie zur Entropieänderung ist vernachlässigbar.

\* Bei Stoffen, die sich bei Temperaturerhöhung wenig ausdehnen (z.B. Flüssigkeiten und Festkörpern) gilt  $C_p \approx C_v$ .

## Aufgabe 4

$$\Delta G = \Delta H - T\Delta S < 0 \text{ (spontaner Prozess)}$$

$$\Rightarrow \Delta S > \frac{\Delta H}{T} = 86,2 \text{ JK}^{-1} \text{ mol}^{-1}$$

## Aufgabe 5

$$5.1 \quad T = \left(\frac{\partial U}{\partial S}\right)_V = T_0 \left(\frac{V_0}{V}\right)^{2/3} \exp \frac{2(S-S_0)}{3nR}$$

einsetzen in  $U(S, V)$  ergibt

$$U(T, V) = \frac{3}{2} nRT$$

$$5.2 \quad \left(\frac{\partial U}{\partial V}\right)_T = 0$$

$$\left(\frac{\partial U}{\partial V}\right)_S = \frac{3}{2} nRT_0 \left(-\frac{2}{3}\right) \frac{V_0^{2/3}}{V^{5/3}} \exp \frac{2(S-S_0)}{3nR} \neq \left(\frac{\partial U}{\partial V}\right)_T$$

Bei konstant gehaltener Temperatur ist  $U$  volumenunabhängig; bei konstant gehaltener Entropie (d.h. bei adiabatischen und reversiblen Prozessen) nicht.  $(T, V) \mapsto U(T, V)$  und  $(S, V) \mapsto U(S, V)$  sind vom mathematischen Standpunkt zwei völlig verschiedene Funktionen, die unglücklicherweise mit dem gleichen Buchstaben bezeichnet werden.

5.3  $U(S, V)$  enthält mehr Information als  $U(T, V)$ : die „Anfangsbedingungen“  $T_0, V_0, S_0$ .